

Fallschirmspiele

- Fallschirm langsam zum schwingen bringen, Wellenbewegungen
das ist wie bei einem Sturm: (Lied:) Wenn der Sturm tobt
ruhig beginnen – langsam aufschaukeln – wieder ruhig werden!
- Ein Fallschirm in der Luft
Fallschirm auf dem Boden. Alle halten ihn fest. Dann langsam hoch, über den Kopf und alle gleichzeitig loslassen. . .
- Zelt (Gott, dein guter Segen, ist wie ein großes Zelt)
Fallschirm langsam vom Boden hoch über den Kopf heben, dann langsam hinter dem Rücken herunter ziehen und mit dem Po runter und auf den Rand des Fallschirms drauf sitzen. Ein schönes Zelt entsteht und wir sind alle drin!
- Popcornmaschine
Kleine Bälle auf das Tuch legen. „Herd anschalten“, vorsichtig das Tuch schütteln. Die ersten Körner springen hoch. Die Hitze wird immer stärker, die Körner fliegen immer mehr durch die Luft, bis kein „Popkorn“ mehr im Tuch ist!
- Ballwelle
Ein Ball wird im Fallschirm am Rand entlang gerollt.
(Dort wo der Ball hin soll runter, wenn er da ist, hoch!)
- Ballhüpfen
Einen Gymnastikball im Fallschirm hoch hüpfen lassen und wieder auffangen! Wie hoch geht's?
- Platztausch
Auf- und Abwärtsbewegungen. Wenn der Fallschirm oben ist müssen alle die Plätze tauschen, die
 - in den Kindergarten gehen
 - rote Haare haben
 - Brillenträger sind
 - Mädchen sind
 - im Mai Geburtstag haben
 - . . .
- Umweltverschmutzung
Drei Spieler stehen außerhalb und werfen versch. weiche Gegenstände in den Schirm. Die Kinder am Schirm, versuchen die Gegenstände wieder raus zu werfen.

- Ball raus (1)!

Zwei Gruppen stehen abwechselnd am Tuch. Zwei untersch. Bälle werden auf das Tuch geworfen. Mannschaft A versucht den Ball von Mannschaft B aus dem Tuch zu werfen und umgekehrt!

- Ball raus (2)!

Ein Kind ist unter dem Schirm und versucht den Ball raus zu hauen. Wo der Ball raus geht, muss das entsprechende Kind unter den Schirm.

- Katz und Maus

Alle Kinder heben den Fallschirm. Zwei Kinder dürfen als Mäuse unter das Tuch. Eine Katze (ohne Schuhe) auf das Tuch. Die Katze muss nun vorsichtig die Mäuse unter dem Tuch fangen. Die Kinder um das Tuch machen Wellen, so dass es der Katze schwer fällt, die Mäuse zu entdecken und zu fangen. (Vorsicht bei noch kleinen Mäusen, dass sie nicht zertreten werden!)